

- 343 -

Daraus ergibt sich die Konsequenz, daß die Erreichung der Zielstellung der Direktive des VIII. Parteitages ab 1973 für die verbleibenden drei Jahre des Fünfjahrplanes ein bedeutend höheres Tempo der Produktion und der Produktivität erfordert, als in den Jahren 1971 und 1972 sowie in den Kennziffern der Direktive durchschnittlich jährlich für den Gesamtzeitraum 1971 - 1975 festgelegt ist.

Das bedeutet konkret, mit den zur Verfügung stehenden Fonds ab 1973 jährlich

eine Steigerung der industriellen Warenproduktion sowie der Arbeitsproduktivität in der Industrie um über 7 % zu erreichen.

Zur Verdeutlichung des Umfanges einer solchen Aufgabenstellung sei nur darauf verwiesen, daß derartige Wachstumsraten in 4 der letzten 10 Jahre und in 14 der vergangenen zwanzig Jahre erreicht wurden, wobei noch zu berücksichtigen ist, daß diese Ergebnisse in der Regel mit einer Erhöhung der Anzahl der Arbeitskräfte und dem Wirken anderer positiver Faktoren verbunden waren.

Es ist dabei weiter zu berücksichtigen, daß im Interesse der Verwirklichung der Aufgaben auf dem Gebiet der Konsumtion entsprechend den Zielstellungen der Direktive des VIII. Parteitages bereits in den Jahren 1971 und 1972 der Anteil der Akkumulation am Nationaleinkommen gegenüber 1970 etwas zurückgeht und das Investitionsvolumen für die ersten beiden Jahre des Fünfjahrplanes auf dem Niveau des Jahres 1970 verbleiben muß.